

RYWATEX ENTKOPPLUNGSVLIES SPEZIAL-FASERVLIES

Faservlies zur Entkopplung und zur rückstandsfreien Belagsaufnahme von Keramik und Natursteinen auf vorhandenen Estrichen und Nutzbelägen, geringe Aufbauhöhe.



ANWENDUNGSBEREICH/EIGENSCHAFTEN

Rywatex Faservlies wird sowohl als Wiederaufnahmeflies als auch als Entkopplungs-vlies verwendet. Als Spannungsentkopplung im Verbund auf kritischen, rissgefährdeten und jungen Untergründen. Spannungen durch Schwindung und Verformung des Untergrundes, sowie Haarrisse im Untergrund werden durch die entkoppelnde Wirkung des Rywatex Faserfließ nicht auf den Fliesenbelag übertragen. Als Wiederaufnahmeflies zur Wiederaufnahme von Keramik- und Natursteinbelägen. Bei Musterausstellungen, Kellerräumen oder ähnlichen Räumen in Verbindung mit einem Fixierband. Keramik- oder Natursteinbeläge im Wand- und Bodenbereich können so bei Bedarf schnell und rückstandslos, ohne den Untergrund zu zerstören, wieder aufgenommen werden.

Das Rywatex Faservlies ist ausschließlich für den Einsatz im Wohnbereich und den gewerblich genutzten Bereichen mit wohnhäuslicher Belastung empfohlen.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Rywatex Entkopplungsvlies kann verlegt werden auf allen Estrichen, Gussasphalt, Putze, Mauerwerk, Beton, Gipskarton, Holz, Holzfaserplatten, PVC und Linoleum, sowie vorhandenen Keramik- oder Natursteinbeläge im Innenbereich. Betonflächen müssen mindestens 90 Tage alt sein, bei jungen Estrichen und Heizestrichen sind die Vorgaben der entsprechenden ZDB Merkblätter zu beachten. Bauwerksfugen, Dehn- und Trennfugen sind deckungsgleich in den Oberbelag zu übernehmen.

Der Untergrund muss sauber, eben und tragfähig sein. Mögliche vorhandene Altbeläge müssen eine ausreichende Haftung zum Untergrund aufweisen. Lose Bestandteile sind zu entfernen und evtl. auszubessern.

Bei der Verklebung des Rywatex Entkopplungsvlies ist der Untergrund zu grundieren. Je nach Untergrund empfehlen wir hier Rywalit Tiefengrund LF, Tiefengrund Rapid LF, Rywalit Haft- und Kontaktgrund oder Rywalit Sperr- und Haftgrund.

VERARBEITUNG ALS ENTKOPPLUNGSVLIES

Auf den vorbehandelten, tragfähigen Untergrund wird das Rywatex Faservlies mit einem schnell erhärtendem Dünnbettmörtel aus dem Hause Rywa z.B. Rywalt FK X-Schnell oder Rywalit Fk X-Fliess verklebt. Der Dünnbettmörtel wird mit einem 4 mm Zahnkamm auf den Untergrund aufgetragen. Das Entkopplungsvlies wird anschließend in das Kleberbett eingelegt und mit einer Glättkelle oder einer Rolle vollflächig und ohne Blasenbildung angedrückt. Nach Erhärten des Dünnbettmörtels können Keramik- und Natursteinplatten in herkömmlicher Technik mit einem entsprechend auf den Oberbelag abgestimmten Dünnbettmörtel (Rywalit FK X, FK X 30 plus, MK Weiss, usw.) verlegt werden.

Als Fugenmörtel bieten sich Rywalit FF X Flexfuge, Rywalit Karatfuge, Rywalit ETC Hydro-Fuge oder Rywalit Marmorfuge an.

Bitte beachten: Um eine Verformung bei frisch eingebauten Zementestrichen durch ungleichmäßige Austrocknung ("Schüsseln") zu vermeiden, müssen Estriche auf Trennlage oder Dämmung möglichst früh (sobald begehbar) belegt werden. Erfolgt die Fliesenverlegung zu einem späteren Zeitpunkt, ist vor der Verlegung die mögliche Verformung des Estrichs zu überprüfen. Wird eine Verformung des Estrichs festgestellt, kann die technische Beratung der Rywa GmbH & Co. Kommanditgesellschaft angefordert werden.

VERARBEITUNG ALS WIEDERAUFNAHMEVLIES

Fixierband auf die vorgrundete Fläche aufbringen. Im Wandbereich werden die Fixierbänder generell senkrecht über die gesamte senkrechte Fläche, im Abstand von 20 - 40 cm gesetzt. Die max. zulässige Konstruktionshöhe beträgt hierbei 2,50 m. Im Bodenbereich werden 10 Streifen Fixierband a 10 cm pro m² benötigt. Das Rywalit Faservlies wird dann auf dem Fixierband befestigt. Auch bei dieser Anwendung werden Keramik und Naturstein in herkömmlicher Weise unter Berücksichtigung der allgemein anerkannten Regeln der Technik verlegt. Bei Bedarf kann die verlegte Fläche unter Zuhilfenahme eines Saugnapfes und dem vorherigen Entfernen von Sanitäröbekten, Siliconfugen und Sockeln wieder entfernt werden.

Allgemeine Hinweise:

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN- und Normvorschriften, sowie Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Produkte. Unsere Anwendungs- und Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuche und praktische Erfahrungen, sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, verwendeter Fremdmaterialien sowie Ausführung der Arbeiten und Verarbeitung haben. Verwendet der Verarbeiter das Rywatex Spezial-Faservlies außerhalb des Anwendungsbereiches der Produktinformation haftet er für evtl. resultierende Schäden.

Wir empfehlen daher ausreichend Eigenversuche um die Eignung unseres Produktes für den beabsichtigten Verwendungszweck sicher zu stellen.

TECHNISCHE DATEN

Technische Daten

Qualität	Polyester Spinnvlies
Farbton	altweiss
Verfestigung	Genadelt/chemisch
Dicke	Ca. 1,13 mm
Höchstzugkraft längs	Ca. 95 N/5 cm
Höchstzugkraft quer	Ca. 79 N/5 cm
Dehnung längs	ca. 35 %
Dehnung quer	ca. 37 %
Lagerung	Trocken, kühl, in geschlossenen Räumen Lieferform: 1,00 m x 30 m Rollen

LIEFERFORM

Im Breite, 25 Meter-Rolle

SICHERHEITSHINWEISE

Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.



Rywa GmbH & Co
Kommanditgesellschaft
Raestruperstrasse 3
D-48231 Warendorf
T +49 (0) 2581-8076
F +49 (0) 2581-61331
info@rywa.de
www.rywa.de



Technicel
Zone Reme 4
B-2260 Westerlo
T +32 (0)800 11 040
F +32 (0)800 11 050
info@technicel.com
www.technicel.com

Rev. 04/15

Dieses Blatt ersetzt alle vorherigen. Die Daten auf diesem Blatt wurden nach den neuesten Labordaten zusammengestellt. Technische Eigenschaften können angepasst werden. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit. Vor dem Gebrauch müssen Sie sicherstellen, dass das Produkt für diese spezielle Anwendung geeignet ist. Zu diesem Zweck sind vorherige Tests erforderlich. Unsere allgemeinen Verkaufsbedingungen gelten.